



**RETAIL BANKING**

### Post-Corona-Banking – Neue Zeit für Finanzdienstleister

Banken, die bereits im darauffolgenden digitalen Kontext existieren, sind eher bereit, Kosten für Innovationen zu tätigen, dürfte gestützt aus der Krise hervorgehen.

**Post-Corona-Banking** ist ein Begriff, der sich in den vergangenen Wochen etabliert hat. Er beschreibt ein neues Stadium der Digitalisierung im Bankwesen, das durch die Pandemie beschleunigt wurde. Die Kunden erwarten heute, dass Banken nicht nur digital, sondern auch personalisiert und flexibel auf ihre Bedürfnisse eingehen können. Dies erfordert von den Finanzdienstleistern eine tiefgreifende Umgestaltung ihrer Geschäftsmodelle und IT-Infrastrukturen.

**Die Digitalisierung ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zum Zweck.** Die Banken müssen verstehen, dass die Digitalisierung ein wesentlicher Bestandteil ihrer Strategie für den langfristigen Erfolg ist. Dies bedeutet, dass sie in erheblichem Maße in die Entwicklung neuer digitaler Produkte und Services investieren müssen. Die Digitalisierung ist ein Prozess, der nie endet, und die Banken müssen bereit sein, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln.

**Banken werden, aber richtig.** Die Digitalisierung ist ein Prozess, der nie endet, und die Banken müssen bereit sein, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Digitalisierung ist ein Prozess, der nie endet, und die Banken müssen bereit sein, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln.

**Mit Technologie den Strukturwandel gestalten**

Institutionelle Befähigung für Innovation schaffen

**meine flexibel-wie-ich bank**

Postbank – immer und überall erreichbar

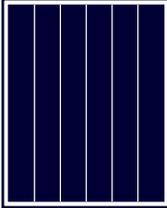
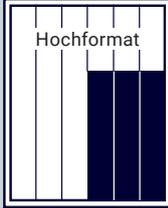
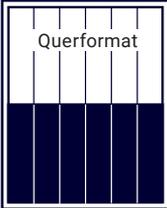
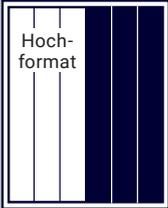
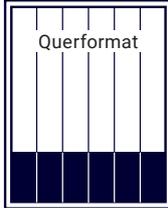
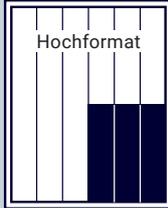
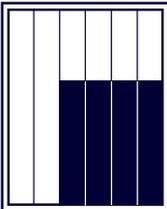
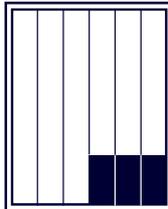
# AUS- UND WEITERBILDUNG IN DER FINANZWIRTSCHAFT

Platzieren Sie Ihre Anzeige im  
Schwerpunktthema

**Börsen-Zeitung**

# AUS- UND WEITERBILDUNG IN DER FINANZWIRTSCHAFT

## Anzeigenpreise

	<b>1/1 Seite</b> 315 mm b x 460 mm h	<b>4c</b>	<b>29.990,00 €</b>		<b>Querformat</b>		<b>Hochformat</b>	<b>1/3 Seite</b> 315 mm b x 153 mm h (Querformat) 155 mm b x 306 mm h (Hochformat)	<b>4c</b>	<b>11.490,00 €</b>			
	<b>Querformat</b>		<b>Hochformat</b>	<b>1/2 Seite</b> 315 mm b x 230 mm h (Querformat) 155 mm b x 460 mm h (Hochformat)	<b>4c</b>	<b>15.490,00 €</b>		<b>Querformat</b>		<b>Hochformat</b>	<b>1/4 Seite</b> 315 mm b x 115 mm h (Querformat) 155 mm b x 230 mm h (Hochformat)	<b>4c</b>	<b>8.990,00 €</b>
	<b>Junior Page</b> 209 mm b x 250 mm h	<b>4c</b>	<b>12.100,00 €</b>					<b>1/8 Seite</b> 155 mm b x 116 mm h	<b>4c</b>	<b>4.790,00 €</b>			

Alle Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Tunnel-, Panoramaanzeigen und Sonderwerbformen auf Anfrage.

## Advertorials

Advertorials sind grundsätzlich möglich. Diese werden als Anzeige gekennzeichnet und müssen zwingend deutlich vom Schriftbild der Börsen-Zeitung abweichen sowie mit einem Rahmen versehen werden. Preise und Formate wie Werbeanzeigen.

## Kontakt

Anzeigenabteilung  
Telefon: +49 (0)69 2732-115  
E-Mail: [anzeigen@boersen-zeitung.de](mailto:anzeigen@boersen-zeitung.de)

## Termine

Erscheinungstermin: 10.09.2022  
Druckunterlagenschluss: 31.08.2022  
Anzeigenschluss: 22.08.2022